

Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 25 (1958)
Heft: 10-12

Vereinsnachrichten: Veranstaltungen der Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Umgebung, während der Rest an den Mittel- und Niederrhein, nach Hessen, Braunschweig und bis ins Baltikum führt.

Der Teil der Schmitthenner-Genealogie ist eine vollständige Nachkommenliste ohne die Stammliste selbst; sie ist geordnet nach den Familiengruppen Aßlar, Nürnberg, Oberhonnefeld, ältere Rheinpfälzer und jüngere Rheinpfälzer. Jede Tochter Schmitthenner ist bezeichnet mit dem Buchstaben der Familiengruppe und einer fortlaufenden Zahl, der eine Null vorgesetzt ist; ihre Nachkommen erhalten dazu tiefgesetzt kleine Ziffern, für jede Folge eine weitere; die die Reihenfolge der Geschwister mit Nachkommen bedeuten. Vollständige genealogische und viele biographische Angaben, sowie ein Namenregister kennzeichnen diese schöne Arbeit.

Zwei Drittel des Bandes IX umfaßt «Das fränkisch-thüringische Geschlecht Witthauer in Lebensbildern durch fünf Jahrhunderte». Die Stammliste beginnt um 1500 und umfaßt 15 Generationen bis zur Gegenwart, die auf 22 Seiten dargestellt sind. Die folgenden Lebensbilder sind ein sprechendes Beispiel dafür, wie Familienkunde viel mehr sein kann, als eine Sammlung genealogischer Daten. Ganz abgesehen von den wertvollen Biographien aus früher Zeit enthalten die nicht weit zurückliegenden Lebensläufe von Ärzten, Juristen und Beamten eine Fülle von kultur- und zeitgeschichtlich interessanten Episoden, wie sie ohne Aufzeichnung fast immer der Vergessenheit anheimfallen.

Es folgen noch Stammlisten der Lamp aus Schönberg in Holstein, Paulsen aus Welmbüttel, Richert aus Marwitz in Pommern und Lübbermann zu Rheda und Gütersloh in Westfalen, Ahnenlisten Woelk (Braunschweig), Richert, Staningk (Hamburg) und Wahrlich und ein 3. Nachtrag zu Juncker v. Zweifel-Juncker. Beide Bände enthalten die gewohnten vorzüglichen Familien- und Ortsregister.

Sp.

VERANSTALTUNGEN DER SEKTIONEN

BASEL. 18. September. Dr. Kurt Jenny: Aus der Geschichte des Familienfidei-Kommisses. — 16. Oktober. Walter Bürgin: Genealogisches im Staatsarchiv zu Liestal. — 13. November. Dr. Gustav Meyer: Genealogisches aus Handschriften der Universitätsbibliothek Basel. — 18. Dezember. Dr. J. K. Lindau: Unsere drei genealogischen Karteien im Staatsarchiv Basel.

BERN. 15. Oktober. U. F. Hagmann: Neuere Fachliteratur zu familienkundlichen Forschungen. — 19. November. U. F. Hagmann: Probleme der Neubearbeitung des schweizerischen Familiennamenbuches. — 10. Dezember. Dr. R. Oehler: Walter Merz, ein Historiker des Aargaus.

LUZERN und INNERSCHWEIZ. 4. Oktober. Prof. Dr. Jakob Wyrsch, Stans: Formale und materiale Charakter-Eigentümlichkeiten. Was ist am Charakter vererblich und angeboren? Was wird reaktiv im Leben ausgebildet? Was bedeutet Familien-Charakter? — 8. November. Frau Dr.

Marie Beyme, Zürich: Die Beziehungen der Familie Zurlauben zu Luzern und zur Urschweiz. — 13. Dezember. Direktor Anton Schriber-Ronca: Die Schriber von der Bramegg. Hans Lengweiler: Vorweisung seiner «Luzerner Tafel». — 10. Januar 1959. Franz Stucki: Hans Stucki, Glarner Pannerherr 1506—1531.

ZÜRICH. 7. Oktober. P. Righetti: Bosco-Gurin und seine Geschlechter. — 4. November. Hans Lengweiler, Luzern: Überblick über schweizerische Wappenbücher und Vorweisung heraldisch-genealogischer Arbeiten. — 2. Dezember. Werner Debrunner: Die Benz als Lehenbauern des Grossmünsterstiftes. — 3. Februar 1959. Dr. Hans Kläui, Oberwinterthur: Die alten St. Galler Lehen im Zürichgebiet und ihre familienkundliche Bedeutung. — 3. März. Louis Mühlemann, Brugg: Neuschöpfungen der ausländischen Territorialheraldik. — 7. April. Elsa Bäumli, Polizeiassistentin, Basel: Zerrüttete Familien und Vererbung.

MITGLIEDERLISTE — LISTE DES MEMBRES

Aufnahmen — Admissions

Max Frei, Ing., Zimmermannstraße 8, Brugg; Frau M. Thut-Weitnauer, Willadingweg 36, Bern; Dr. Just Krebs, Rütliweg 23, Arlesheim; Oskar Gräppi, Neumattweg 10, Lyß; Walter Steinlin, Rehetobelstraße 17, St. Gallen; Walter Achtnich, Alpenstraße 56, Wabern (Wiedereintritt); Walter Büchi, Münchwilen (TG).

Todesfälle — Décès

Louis Merian, Monte Carlo; Dr. Arthur Gloggner, Bern, Gründer und Ehrenmitglied; Werner Brönnimann, Bern.

Austritte — Démissions

Rico Fioroni, Bern; Walter Ulrich, Zürich; Adolf Stucky-Walter, Thun; Emil Wissenbach, Urdorf; Dr. Edgar Brunner, Westfield (N. J.) USA (gestrichen); Régis de Courten, Bern; Dr. Max Wetterwald, Basel.

BERICHTIGUNGEN

Seite 107, Zeile 9: 4 David 1617—1662 (statt 1622).

Seite 108, Zeile 16 von unten: 7 Johann Franz, Pfarrer in Boltigen (statt Bolligen).

Seite 109, Zeile 16: (12 Rudolf Hugo 1891—) und Zeile 17 (13 Nicolas Rodolphe) ist zu streichen. Neu nach Zeile 18: 12 Nicolas Rodolphe 1924—, Sydney, Australien.

Redaktion: Dr. Alfred von Speyr, Hergiswil (NW). — Jährlich 12 Nummern.

Jahresabonnement: Fr. 10.—; gratis für die Mitglieder der SGFF.

Druck und Inserate: Buchdruckerei J. Wallimann, Beromünster.